

**FEUERWEHRJUGEND
VORARLBERG**



WISSENSTEST SILBER



**10. AUFLAGE
DEZEMBER 2025**

Wissenstest Silber

Inhaltsverzeichnis

- IN DIESEM TEIL:
 - Themenbereich Organisation
 - Themenbereich Gerätelehre
 - Themenbereich Kleinlöschgeräte
 - Themenbereich Knotenkunde
 - Themenbereich Funk
 - Themenbereich Technik
 - Themenbereich Brennen und Löschen
 - Themenbereich Gefährliche Stoffe
 - Themenbereich Löschwasserförderung
 - Themenbereich Erste Hilfe

Geschlechtsspezifische Bezeichnungen:

Soweit in diesen Bestimmungen personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auch auf Frauen in gleicher Weise.

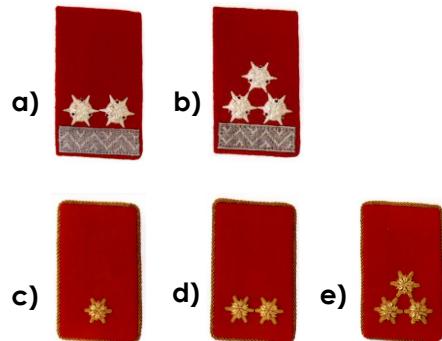
Themenbereich Organisation

Frage 1:

Wie heißen die Chargen- und Offiziersdienstgrade? Bestücke die Dienstbekleidung „braun“ mit dem Kragenspiegel, laut gezogener Karte! Ein Gruppenkommandant ist im Einsatz der Leiter einer Löschgruppe. Welche Dienstgrade sind in der Regel und nach entsprechender Ausbildung für diese Funktion vorgesehen?



- a) Löschmeister
- b) Oberlöschmeister
- c) Brandmeister
- d) Oberbrandmeister
- e) Hauptbrandmeister



Für weitere Informationen scanne einfach den QR-Code oben.

Frage 2:

Wie lauten die Notrufnummern der Feuerwehr, Polizei, Rettung, Wasser- bzw. Bergrettung und der Euro-Notruf? Wie heißen die beiden Leitstellen?



Die Notrufnummern 122 und 144 laufen bei der Rettungs- und Feuerwehrleitelle (RFL) auf. Nie Notrufe der Polizei bzw. der Euronotruf gehen bei der Landesleitzentrale (LLZ) der Polizei ein.

Frage 3:

Im welchem Vorarlberger Gesetz sind die Rechte und Pflichten der Feuerwehr beschrieben?



In der Feuerpolizeiordnung. Das heißt, dass wir als Organisation besondere Rechte im Einsatz haben, allerdings sind damit auch einige Pflichten verbunden. Diese sind in der Feuerpolizeiordnung (Landesgesetz) definiert.

Frage 4:

Wie ist die Tonfolge vom Sirenensignal Feuerwehreinsatz? Welches Gerät wird für die stille Alarmierung verwendet?



Dauerton 3 x 15 Sekunden,
Unterbrechung 2 x 7 Sekunden.

Mit diesem QR-Code findest du die restlichen Antworten.



Themenbereich Gerätelehre

Frage 1:

Welchen Durchmesser haben B-Druckschläuche und wie lange sind sie?



**75 mm Durchmesser,
20 m lang**

Frage 2:

Wie lange ist ein genormter A-Saugschlauch?



1,60 m lang

Frage 3:

Wie heißt das Armaturenstück, das zwei ankommende Leitungen in einer Leitung sammelt?



**Sammelstück B-B-A oder C-C-B
Über diesem QR-Code findest du mehr Infos**



Frage 4:

Welche Arten von Pumpen werden unter anderem im Feuerwehrdienst verwendet?

- **Tragkraftspritzen**
- **Tauchpumpen**
- **Schmutzwasserpumpen**
- **Nasssauger**
-



Frage 5:

Welcher Schlauchzubehörteil wird beim Überqueren von Straßen eingebaut?



Schlauchbrücke

Über diesem QR-Code findest du mehr Infos



Themenbereich Kleinlöschgeräte

Frage 1:

Bei welcher Brandklasse kann ein Wasser-Löscher verwendet werden?



Brandklasse A-feste Stoffe

Frage 2:

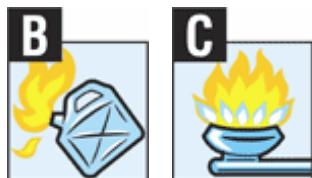
Bei welcher Brandklasse wird das Glutbrandpulver verwendet?



Brandklasse A-feste Stoffe oder bei Glutbränden

Frage 3:

Bei welcher Brandklasse wird das Flambrandpulver verwendet?



**Brandklasse B-flüssige und flüssig werdende Stoffe
Brandklasse C-gasförmige Stoffe**

Frage 4:

Welches ist der Co² Löscher und woran erkennst du diesen?



**Zeige diesen Löscher!
Erkennbar sind diese Löscher an der Nebeldüse bzw. am Schneerohr
und am Typenschild.**

Themenbereich Knotenkunde

Frage 1:

Welcher Knoten wird als Sicherungsknoten beim Besteigen von Leitern verwendet?



Der Rettungsknoten

Frage 2:

Mache eine Seilverlängerung mit zwei unterschiedlich dicken Seilen! Benenne diesen Knoten!



Den Spirlstich

Frage 3:

Bereite das Strahlrohr an der hängenden Leine zum Aufziehen vor!



Variante mit Mehrzweck-Strahlrohr



Variante mit Hohlstrahlrohr

Themenbereich Funk

Frage 1:

Welche Arten von Funkgeräten gibt es im Digitalfunk?



Fixstationen



Mobilstationen



Handfunkgeräte

Frage 2:

Wie lauten die Statusmeldungen, die bei der Florianstation und im Fahrzeug-Digitalfunkgerät gesetzt werden können?



Status 0 – Florian während Einsatz nicht besetzt
Status 2 – Einsatzbereit bei Stützpunkt
Status 4 – Florian besetzt / Einsatz übernommen
Status 5 – am Einsatzort

Frage 3:

Auf welcher Sprechgruppe wird im Digitalfunk ein örtlicher Feuerwehreinsatz abgewickelt?



Auf dem jeweiligen Bezirkssprechgruppe in jener der Einsatz stattfindet.

Weitere Aufgaben >

- > schalte das Funkgerät ein!
- > kontrolliere, ob die richtige Bezirkssprechgruppe eingestellt ist!
- > schalte das Funkgerät in den DMO-Mode um!
- > schalte nun das Funkgerät aus!

Themenbereich Technik

Frage 1:

Welches Gerät benötigst du, um die Zugkraft eines Seilzuges z.B. zu halbieren (einmal eingescherter Zug)? Wie kann man dieses Gerät noch einsetzen?

Die Umlenkrolle!
Z.B. zum Umlenken einer Last (umgelenkter Zug)



Frage 2:

Was benötigst du, um eine Beleuchtung aufzubauen?



- Stromaggregat
- Kabeltrommel
- Stativ
- Scheinwerfer

Themenbereich Brennen und Löschen

Frage 1:

Was ist die Brandklasse B?



brennbare flüssige oder flüssig werdende Stoffe

Frage 2:

Welche Löschmittel werden bei der Brandklasse B hauptsächlich verwendet?



Schaum und Pulver

Frage 3

Welches Löschmittel wird bei der Brandklasse F verwendet?



Schaumlöscher für die
Brandklasse F

Lösdecke

passender Deckel

Themenbereich Gefährliche Stoffe

Frage 1:

Was sind gefährliche Stoffe?

Gefährliche Stoffe können beim Freiwerden in bestimmten Konzentrationen Menschen, Tiere und die Umwelt gefährden.

Frage 2:

Welche gefährlichen Stoffe können in der Landwirtschaft vorkommen?



- **Gärgase**
- **Pflanzenschutzmittel**
- **Düngemittel**

Frage 3:

Welche Merkmale dienen zum Erkennen von gefährlichen Stoffen auf Behältern?



Gefahrensymbol bzw. Gefahrenzettel

Frage 4:

Wie heißt der taktische Grundsatz, der als Sofortmaßnahme bei Gefahrgut-Unfällen angewendet wird?

Die GAMS-Regel



Themenbereich Löschwasserförderung

Frage 1:

Welche Wasser-Liefermenge hat ein C-Hohlstrahlrohr und welchen Vorteil bzw. Wirkung hat es gegenüber einem klassischen Mehrzweckstrahlrohr?



Die Wassermenge kann individuell eingestellt werden und hängt stark vom Modell des Strahlrohrs ab.

Vorteil:

Die stufenlose Einstellmöglichkeit von Sprühkegel und Durchflussmenge erlaubt eine schnelle und flexible Anpassung an die Verhältnisse bei einem Brand.

Wirkung:

Der Sprühstrahl besteht aus kleineren Tröpfchen als bei klassischen Mehrzweckstrahlrohren, dadurch erhöht sich insgesamt auch die Kühlwirkung.

Möchtest du mehr über Hohlstrahlrohre wissen, scannen den QR-Code.



Frage 2:

Stelle anhand der dir vorliegenden Gerätschaften die Geräte zusammen, die du für eine Löschleitung mit B-Rohr und Stützkrümmer benötigst!

Verteiler



B-Druckschlauch



B-Druckschlauch



Stützkrümmer



B-Strahlrohr



oder



Schlauchhalter



Themenbereich Erste Hilfe

Frage 1:

Bei einem Notfallpatienten wurde die Notfalldiagnose „Bewusstlosigkeit“ festgestellt. Führe die lebensrettenden Sofortmaßnahmen durch!

Stabile Seitenlage



Hinweis: „Erste-Hilfe-Handschuhe nicht vergessen“!

Frage 2:

Du kommst zu einem Schadensereignis und musst einen Notruf absetzen. Telefoniere mit der RFL und erkläre laut Bildvorlage die aktuelle Situation!

1. Wer ruft an?
2. Wo ist der Notfallort? (Hausnummer, genaue Ortsangabe, usw.)
3. Was ist geschehen? (kurze Beschreibung der Situation)
4. Wie viele Menschen sind betroffen? (Anzahl der Verletzten, Art der Verletzung)
5. Wichtig! Erst auflegen, wenn alle Anfragen aus der Notfallmeldestelle von dir beantwortet sind!

Beispiel (Schadensereignis in deinem Ort):



3 Personen mit
Brandverletzungen